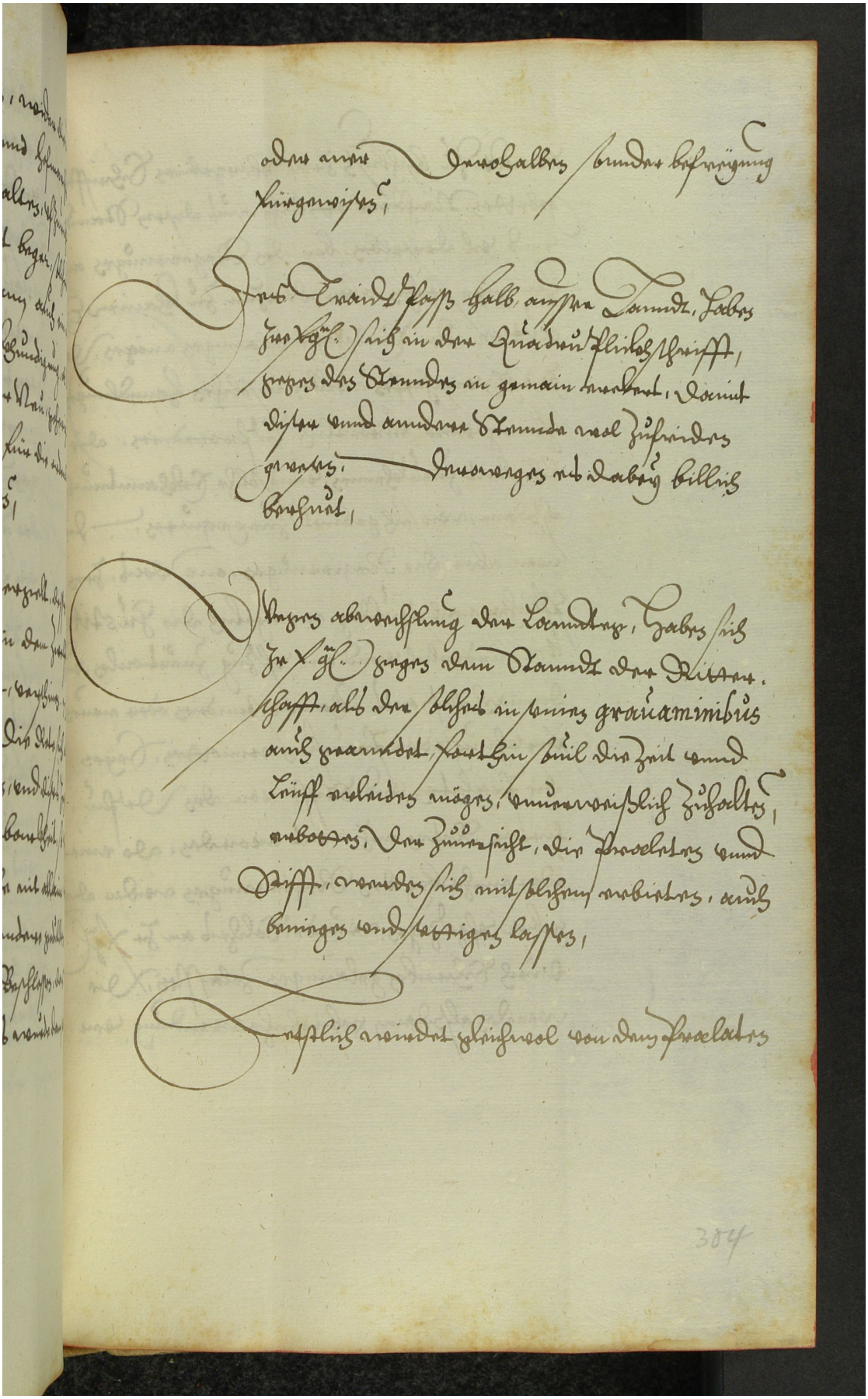
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



oder auch derohalben / sonder bescheyden
Hungersnoth,

Das Traidt kost halb ausser Landts, haben
sich ihr. F. G. sich in der Traidtaufschlag Ordnung,
gegen den Landes in gemain verhalten, damit
dieser und anderer Landes wol zuforderst
gesorgt, — derowegen es dabey billich
bleybt,

Wegen abraumung der Landtag, haben sich
ihr. F. G. gegen dem Landt der Ritter-
schaft, als der sich in seiner gravaminibus
auch gemeldet, hierin auch die Zeit und
Lauff erleiden mögen, unverweislich zuhalten,
erboten, den Zuuersicht, die Prelaten und
Ritter, verneden sich mit ihrem erbieten, auch
seiniges und ettliches lassen,

Erstlich weindet gleichwol von den Prelaten